



## FAKTENBLATT

# Die Elektrobranche in Zahlen

Die Elektrobranche spielt in der Gebäudetechnikbranche eine entscheidende Rolle. Über ein Drittel der Betriebe und 44 Prozent der beschäftigten Personen sind ihr zuzurechnen. Sie bildet jährlich gut 10'000 Lernende aus und schickt rund 2'500 ausgebildete Berufsleute ins Erwerbsleben.

### Elektrobranche im Kontext der Gebäudetechnik

Die Elektrobranche ist ein wichtiger Bestandteil der Gebäudetechnik. Diese umfasst neben der Elektrobranche auch Bereiche wie Sanitär-, Gas-, Heizungs-, Lüftungs- oder Klimaanlageinstallationen.

2018 wurden insgesamt 14'178 Arbeitsstätten den Gebäudetechnikbranchen zugeordnet.

	Arbeitsstätten			
	Elektrobranche		Rest Gebäude- technikbranche	
	absolut	in %	absolut	in %
Mikrounternehmen (0 bis 9 VZÄ)	3'650	72	7'444	81
Kleine Unternehmen (10 bis 49 VZÄ)	1'245	25	1'535	17
Mittlere Unternehmen (50 bis 249 VZÄ)	137	3	155	2
Grosse Unternehmen (250 VZÄ und mehr)	9	0	<4	0
<b>Total Unternehmen</b>	<b>5'041</b>		<b>9'137</b>	

Über ein Drittel dieser Arbeitsstätten gehörten zur Elektrobranche. Von den insgesamt 115'329 Beschäftigten waren gut 44 Prozent (50'633) in der Elektrobranche tätig. Der Frauenanteil in der Branche liegt bei 11 Prozent (5'590 Beschäftigte).

	Beschäftigte			
	Elektrobranche		Rest Gebäude- technikbranche	
	absolut	in %	absolut	in %
Mikrounternehmen (0 bis 9 VZÄ)	11'380	23	21'553	33
Kleine Unternehmen (10 bis 49 VZÄ)	23'643	47	29'386	45
Mittlere Unternehmen (50 bis 249 VZÄ)	12'268	24	13'216	21
Grosse Unternehmen (250 VZÄ und mehr)	3'342	6	541	1
<b>Total Unternehmen</b>	<b>50'633</b>		<b>64'696</b>	

In Hinblick auf die Unternehmensgrösse zeigen sich zwischen den Betrieben der Elektrobranche und den Betrieben der übrigen Gebäudetechnikbranchen geringfügige Unterschiede: Der Anteil Mikrounternehmen ist bei den übrigen Gebäudetechnikbranchen mit

rund 82 Prozent höher als jener in der Elektrobranche (72%). Die Elektrobranche verfügt dafür über höhere Anteile kleiner und mittlerer Unternehmen (25% resp. 3%). Die in der Gebäudetechnik als Ganzes angesiedelten Grossunternehmen sind grossmehrheitlich der Elektrobranche zuzurechnen.

### Elektroplanung

	Gebäudetechnik-Ingenieurbüros			
	Arbeitsstätten		Beschäftigte	
	absolut	in %	absolut	in %
Mikrounternehmen (0 bis 9 VZÄ)	1'009	82	2'706	36
Kleine Unternehmen (10 bis 49 VZÄ)	201	17	3'597	48
Mittlere Unternehmen (50 bis 249 VZÄ)	15	1	1'201	16
Grosse Unternehmen (250 VZÄ und mehr)	0	0	0	0
<b>Total Unternehmen</b>	<b>1'225</b>		<b>7'504</b>	

Die Planungsbetriebe der Elektrobranche werden statistisch den Gebäudetechnik-Ingenieurbüros zugerechnet. Eine klare Abgrenzung zur übrigen Gebäudetechnik ist nicht möglich. Beim Grossteil der Planungsbetriebe (1'009) handelt es sich um Mikrounternehmen mit weniger als 9 Vollzeitäquivalenten. Die Mehrheit der Beschäftigten (3'597) arbeitet in kleinen Unternehmen mit bis zu 49 Vollzeitäquivalenten. 21 Prozent der Beschäftigten in Gebäudetechnik-Ingenieurbüros sind Frauen.

### Branchenstruktur

Die Elektrobranche zeichnet sich durch ihre Stabilität aus. So hat sich die Zahl der Arbeitsstätten in den vergangenen Jahren nur geringfügig verändert (2017: 4'997 Unternehmen, 2018: 5'041 Unternehmen). In der Tendenz ist allerdings ein leichter Rückgang des Anteils Mikrounternehmen zugunsten von kleinen sowie grossen Unternehmen festzustellen. Mit rund 72 Prozent ist der Anteil Mikrounternehmen aber nach wie vor sehr hoch.

Die Zahl der Beschäftigten in der Elektrobranche ist in den letzten Jahren leicht gestiegen (2012: 46'092 Beschäftigte, 2018: 50'633 Beschäftigte).



### Lernende und Lehrabschlüsse

Insgesamt waren in den vergangenen Jahren jährlich um die 10'000 Lernende in der Elektrobranche beschäftigt. Der grösste Anteil der Lernenden absolviert die Grundbildung Elektroinstallateur\*in EFZ (2020: 6'144 Lernende, 64%), gefolgt von der Grundbildung Montage-Elektriker\*in EFZ (2019: 2'761 Lernende, 29%).

Die Zahl der Lehrabschlüsse beläuft sich jährlich auf mehr als 2'500. Entsprechend der Anzahl Lernender sind die meisten Abschlüsse im Bereich Elektroinstallateur\*in EFZ zu finden (2020: 1'558 Abschlüsse resp. 60%), wiederum gefolgt von der Berufsgruppe der Montage-Elektriker\*in EFZ (2020: 816 Abschlüsse resp. 32%).

### Finanzkennzahlen

Die durch EIT.swiss durchgeführte Erhebung ergibt in Sachen Finanzkennzahlen für das Jahr 2019 folgendes Branchenbild (Auswertung von 115 Betrieben mit 15'514 Beschäftigten).

### Struktur der Bilanz (in % der Bilanzsumme)

- Aktiven:	
- Umlaufvermögen	83%
- Anlagevermögen	17%
- Passiven:	
- Kurzfristiges Fremdkapital	34,4%
- Langfristiges Fremdkapital	16,4%
- Eigenkapital	49,2%

### Struktur der Erfolgsrechnung

- Aufwand (in % des Nettoumsatzes):	
- Aufwand für Material, Waren und Drittleistungen	32%
- Lohn- und Gehaltsaufwand	45%
- Sozialversicherungsaufwand	7%
- Übriger Personalaufwand	2%
- Sonstiger Betriebsaufwand	10%
- Abschreibungen auf Sachanlagen	1%
- Nebenaufwand, betriebsfremder und ao. Aufwand	0%
- Reingewinn	3%





